

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1876**

19.5.1876 (No. 137)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 137.

Freitag den 19. Mai

1876.

## Bekanntmachung.

Nr. 8669. Die Vornahme der Feuerschau in den Landgemeinden des Bezirks für 1876 betreffend.

### An die Bürgermeisterämter der Landorte des Bezirks.

Die Bürgermeisterämter erhalten unter Einem die Protokolle über die in jüngster Zeit vorgenommene Feuerschau. Sofort nach Empfang derselben ist jedem Gebäudeeigenthümer die von der Feuerschaucommission gemachte Bemängelung, sowie die darauf ergangene amtliche Verfügung — wornach die gerügten Mängel bei Vermeidung einer Geldstrafe bis zu 60 Mark längstens bis zum 1. September d. J. beseitigt werden müssen — zu eröffnen und die geschehene Gröfßnung in Spalte 4 unmittelbar unter der amtlichen Verfügung vom Gebäudeeigenthümer urkundlich bescheinigen zu lassen. Wenn die Bescheinigung nicht von dem letzteren selbst, sondern von einem Familienangehörigen, Miether zc. zc. ausgestellt wird, so ist der Grund hievon kurz anzugeben.

Am Schlusse des Protokolls hat auch nach der Ortsdiener mit Datum und Unterschrift die geschehene Gröfßnung zu beurkunden. Die Protokolle sind bis zur Vornahme der Nachschau aufzubewahren, und sobald diese erfolgt ist, wieder anher vorzulegen. Die gleiche Frist gilt auch für Beseitigung der in den Protokollen erwähnten Bemängelungen an den Gemeindegebäuden, widrigenfalls den Gemeinderath die gesetzliche Geldstrafe treffen müßte.

Daß die oben angeordnete Gröfßnung ordnungsmäßig geschehen, ist binnen 8 Tagen hierher anzuzeigen.

Karlsruhe, den 15. Mai 1876.

Groß. Bezirksamt.

Glaß.

## (Alt-)Katholiken-Verein.

21. Sonntag den 21. Mai 1876 findet früh 8 Uhr in der kleinen evangelischen Kirche Gottesdienst statt, welchen wegen zeitweiliger Verhinderung des Herrn Pfarrer Obertimpfeler Pfarrer Jentsch von Offenburg abhalten wird.

### Der Vorstand.

Enzenberg. Malsch. Schwarzmann.

## Naturwissenschaftlicher Verein.

Heute Abend 8 Uhr: Sitzung im Hotel zum Prinz Wilhelm.

## Fleischtage.

Von heute an kostet das  $\frac{1}{2}$  Kilo Schmalfleisch 56 Pfennig.  
Karlsruhe, den 18. Mai 1876.

### Die Genossenschaft.

3.3.

## Fahrnißversteigerung.

Freitag den 19. Mai 1876,

Vormittags 9 und Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden in der **Sebelstraße Nr. 13**, Bel-Etage, nachbeschriebene Fahrniße gegen Baarzahlung freiwillig versteigert:

**Schreinwerk**, als: 1 Kanapee mit 4 Sesseln und 1 Fauteuil, 1 Spiegelschrank, 1 Sekretär, Bettladen, 1 Schreibtisch, 2 Auszugtische, 2 runde Tische, 2 Kommode, 2 zweithürige Schränke, 1 Büffet und andere Gegenstände;

**Bettung** mit Kopshaarmatratzen;

ferner:

2 Spiegel, 1 Alabaster-Uhr, 1 Feldbüche; Bücher, alte historische Werke und Landkarten, 1 großer Bodenteppich, 1 Wagner'scher Kochherd, sowie verschiedener Hausrath.

Hiezu ladet die Liebhaber ein

Herrenschmidt, Waisenrichter.

## Fahrniß-Versteigerung.

4.3. Aus Auftrag des Herrn Rittmeisters Hermann Becker hier werden in dessen Wohnung, Akademiestraße Nr. 45 parterre,

Montag den 22. d. M.,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend,

nachbeschriebene Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich zu Eigenthum versteigert:

a. **Delgemälde** von **Mühlig**: zwei Scenen aus dem 30jährigen Krieg, der Waffenschmied, der Kohlenhändler: eine Landschaft von **Müller**; „Wildjäger“ von **Wagener**; „Jaadhund“ Porträt von **Gallas**; Seestück von **Wagnus**; Niederländer Birthehausscenen nach **Tenier**; „Windhund“ von **Krüger**; „Knabe mit Kasse“ von **Gerhardt**; „Der Bliß“ von **Fundi**; Zwei Jäger nach **Schults** (auf Holz); zwei Stillleben von **Guillaumet**; ein Blumenstück von **Scheverlein**; „Der Pfaffe“ in eisernem Rahmen; zwei Münchener Bilder „Eiter und Mönch“; **Raguja**; **Limburg a. L.**; ein **Amor** zc.;

b. **Möbel in Mahagoni**: 2 Bücherschränke, 1 Spieltisch, 1 Klappstisch mit 2 Schubladen, 1 Schreibkommode mit Einrichtung und Geldkassette (Cabinetstück), 1 Schränkchen, 2 ovale Tische, 1 Klavierstuhl, 1 Schachtisch zc., 1 Sopha mit 5 Stühlen, grün Ripps, 1 Garnitur in rothem Seidenplüsch, bestehend: Kanapee, 4 Stühlen, 2 Fauteuils und 1 Amerikaner, 1

## Pferde-Versteigerung.

2.2. In Folge richterlicher Verfügung werden **am Freitag den 19. d. M.,** Morgens 10 Uhr, im Gasthaus zum Geißt dahier gegen baare Zahlung versteigert:  
Zwei gut erhaltene Wagenpferde.  
Karlsruhe, den 17. Mai 1876.  
Gerichtsvollzieher Hügle.

## Pfänder-Versteigerung.

6.6. In unserem Geschäftszimmer versteigern wir jeweils Nachmittags von 2 Uhr an die über sechs Monate verfallenen gewöhnlichen Pfänder von **Lit. M. Nr. 9000 bis Lit. N. Nr. 3500** in nachstehender Reihenfolge:

Freitag den 19. d. M.

mehrere Stücke Buckskin, Seidezeug, Leinwand, Schirting und sonstige Ellenwaaren, Kleidungsstücke und Weißzeug.

An den obengenannten Versteigerungstagen ist unsere Sparkasse nur Vormittags geöffnet.

Karlsruhe, den 13. Mai 1876.

Leihhaus-Verwaltung.

Malsch.

## Fahrniß-Versteigerung.

2.1. Aus dem Nachlaß des Ochsenwirths Franz Karl Hitzrich in Malsch werden durch das unterzeichnete Waisengericht am

Dienstag den 23. Mai d. J.

und die folgenden Tage, jeweils früh 8 Uhr beginnend, in der Behausung des Verstorbenen hier nachbenannte, selbstgezogene, reingehaltene Weine, wofür der hierwegen bekannte Name des Verstorbenen bürgt, öffentlich gegen Baarzahlung versteigert:

11	Ohm 68er Mauerwein,
14	„ 74er Mauerwein,
9	„ 74er Affenthaler, rother,
28	„ 74er
13	„ 72er
26	„ 73er
10	„ 70er
58	„ 75er

aus der Gegend von Neuweier, meistens Mauerwein;

ferner: Fässer, Betten, Weißzeug, Schreinwerk, Glas und Porzellan, Gold und Silber, Früchte, Feld-, Fuhr- und Handgeschirr, 1 Kuh, Holz- und Fackdauben, Küchengeschirr und aller sonstiger verschiedener Hausrath.

Weinproben werden am ersten Steigerungstag (Dienstag) früh zwischen 8 und 9 Uhr vor der Steigerung verabreicht.

Malsch, den 17. Mai 1876.

Das Waisengericht.

Deubel.

vd. Kastner.

Longue-Chaise in rothem Seidenplüsch, 1 **Vianino** in Balsander u.; in **Rußbaum**: 1 Glashran, 1 Büffet mit Marmorplatte, 1 Ausziehtisch für 24 Personen, 1 Nähtischchen, 5 Rohrstühle, 1 Waffenschrank, 1 zweithüriger Kleiderschrank, 1 rundes Tischchen u.; **ferner**: 1 großer Spiegel in Goldrahme, 2 große Spiegel in Holzrahmen, 1 geschmückter Stuhl, 1 Glas-Lustre, 6-armig, 1 Vouboir-Ampel, 1 Lustre, 12-armig, vergolbet, Zimmerteppiche, Tischdecken, große Vorhänge mit Gallerien, Portieren, Vorhänge, 1 Ovenschirm, 1 Wanduhr, vergolbet, 1 Pendule, vergolbet, Feuergeräte, 4 Gewehre, 2-Läufig, 1 Kindergewehr, Zimmerpistolen, Reiterpistolen, Jagdgeräte u., 1 Weißzeugschrank, 1 Fliegenschrank, 1 Speise-schrank, Kupfergeschirr und verschiedener Hausrath.

Bemerkt wird, daß sämtliche Fahrnisse in gutem Stande sind und Freitag den 19. und Samstag den 20. in den Mittagsstunden von 3-4 Uhr besichtigt werden können.

Der Beauftragte: **W. Merke jun.**

**Ankündigung.**

2.2. In Folge richterlicher Verfügung wird aus der Gantmasse der Bierbrauer Heinrich Schmidt Ehefrau, Marie geb. Hestermann hier, die nachverzeichnete Liegenschaft

Montag den 29. Mai d. J.,

Nachmittags 2 Uhr, im Rathhause dahier (Commissionszimmer des Stadtraths) öffentlich versteigert, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis auch nicht geboten wird.

Beschreibung der Liegenschaft.

Ein an der Langenstraße dahier unter Nr. 162, beiderseits neben der Rheinischen Baugesellschaft gelegener Bauplatz im Flächeninhalt von ohngefähr 43,68 Quadratrußen

Anschlag 27,428 M. 57 Pf.

Karlsruhe, den 1. Mai 1876.

Der Vollstreckungsbeamte:

J. Meyer, Notar.

**Hochstetten.**

**Pappeln-Versteigerung.**

2.1. Montag den 22. d. M., Vormittags 9 Uhr, werden aus den Rheinwaldungen Hochstetten (Insel-Rott) 48 Stämme Pappeln, schönes Kuchholz aller Gattungen, öffentlich versteigert.

Zusammenkunft (Insel-Rott) beim Wachtthausle.

Hochstetten, den 17. Mai 1876.

Der Gemeinderath.

Schneider.

**Wohnungsanträge und Gesuche.**

\* Herrenstraße (kleine) 2 ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, 2 Kellern u. 1 Mansarde, zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

\* Herrenstraße 7 ist auf den 23. Juli eine Wohnung, auf die Straße gehend, im 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Antheil am Keller und Holzremise, zu vermieten. Näheres bei J. Ettlinger & Wormser, Herrenstr. 13.

\* Leopoldstraße 13 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher zu vermieten.

\* Luisenstraße 40 ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern und Alkov, auf 23. Juli zu vermieten; ferner ist ein Zimmer mit Kochofen sogleich zu vermieten.

\* Spitalstraße 11 sind zwei Wohnungen auf 23. Juli und eine Wohnung sogleich zu vermieten. Zu erfragen bei Romacker, Langestraße 105.

\* 3.1. Waldhornstraße 8 sind 2 Wohnungen, eine mit 3 Zimmern und Zugehör, die andere mit 2 Zimmern, Alkov und Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

\* Waldhornstraße 57 ist eine freundliche Mansardenwohnung, bestehend aus 3 ineinandergehenden Zimmern, Küche und Keller, sogleich zu vermieten und könnte sogleich bezogen werden.

\* Waldhornstraße 37 sind im Vorderhaus 3 Zimmer, Alkov, Küche und Zugehör an ruhige Leute auf 23. Juli zu vermieten, sowie in den Mansarden Zimmer, Küche und Speicher sogleich zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

\* Zirkel 10, Eingang Adlerstraße, ist sogleich ein Zimmer nebst Küche zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock links.

**Laden zu vermieten.**

\* Herrenstraße 15 ist ein Laden auf 23. Juli zu vermieten; ferner eine neu hergerichtete Wohnung von 6 Zimmern und Zugehör sogleich oder später beziehb. Näheres daselbst im 2. Stock.

**Wohnungen zu vermieten.**

\* Eine kleine Wohnung ist auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres Kronenstraße 3.

3.2. Auf 23. Juli oder auch früher ist eine Wohnung, bestehend aus 3 oder 4 Zimmern mit Balcon, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicherkammer, Ecke der Langen- und Fasanenstraße, gegenüber dem Polytechnikum, zu vermieten.

\* 6.2. In der Nähe des Thiergartens ist auf 23. Juli eine Wohnung von 2-3 Zimmern, Küche, Keller und Holzplatz in einem, in Mitte eines Gartens stehenden Hause an eine ruhige Familie zu vermieten. Eingang bei der neuen Bleiche oder beim Thiergarten. Näheres bei Joseph Sonntag, Handlungsgärtner, Ruppurrerstraße 98.

\* An ruhige, kinderlose Leute ist eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und allen übrigen Erfordernissen auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Hirschstraße 44 im 2. Stock.

**Zimmer zu vermieten.**

\* 2.2. Langestraße 245 sind 2 gut möblirte Zimmer sogleich oder auf 1. Juni zu vermieten. Eingang durch den Hof im 2. Stock.

2.2. Wilhelmstraße 2 ist im 4. Stock ein möblirtes Zimmer zu vermieten.

\* 2.2. Ein hübsch möblirtes Zimmer ist an einen ruhigen Herrn zu vermieten: Viktoriastraße 1 im 3. Stock.

4.3. Hebelstraße 6 ist ein unmöblirtes Zimmer mit Holzplatz im 3. Stock zu vermieten.

\* 2.2. Leopoldstraße 28 ist im 3. Stock ein schön möblirtes Zimmer, mit zwei Kreuzstöden auf die Straße gehend, auf 1. Juni an einen Herrn zu vermieten.

3.2. Zähringerstraße 74, 1 Stiege hoch, ist ein möblirtes Zimmer auf 1. Juni zu vermieten.

\* 2.2. Schützenstraße 21 sind 2 möblirte Zimmer, nach der Straße gehend, billig zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock.

\* 2.2. Marienstraße 34 ist im 3. Stock ein möblirtes, freundliches Zimmer, mit 2 Fenstern nach der Straße gehend, zu vermieten.

\* 2.2. Ein gut möblirtes Zimmer, auf Verlangen mit Mittagstisch, ist sogleich zu vermieten: Bahnhofstraße 32, zwei Treppen hoch.

\* Ein möblirtes, schönes, zweifenstriges Zimmer mit Schlafgemach für einen oder zwei Herren, desgleichen ein hübsches, einfach möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer sind sogleich oder auf 1. Juni billig zu vermieten: Spitalstraße 34 im 3. Stock.

\* Ein unmöblirtes Zimmer ist zu vermieten bei Romacker, Langestraße 105.

\* Zähringerstraße 28 ist ein hübsch möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten.

\* Ein bis zwei unmöblirte, in den Hof gehende, freundliche Parterrezimmer sind sogleich an eine kleine Familie zu vermieten. Ebenfalls finden 2-3 Arbeiter Schlafstellen. Näheres Werberstraße 42 parterre.

\* Ein freundliches, mit zwei Fenstern nach der Straße gehendes, gut möblirtes Zimmer ist auf 1. Juni zu vermieten. Näheres Zirkel 11 im 2. Stock.

\* Große Spitalstraße 4 ist im 3. Stock ein schön möblirtes Zimmer mit Schlafcabinet, auf die Straße gehend, zusammen oder einzeln an einen soliden Herrn oder Arbeiter sogleich oder auf 1. Juni zu vermieten.

Ein gut möblirtes Zimmer in der Waldhornstraße, nahe dem Schloßplaz, ist - mit oder ohne Beköstigung, - nebst Benutzung eines Piano zu vermieten. Das Nähere im Kontor des Tagblattes.

\* 2.1. Schützenstraße 20 ist sogleich oder auf 1. Juni ein einfach möblirtes Parterrezimmer zu vermieten. Näheres im Laden.

\* 2.1. Kronenstraße 35 ist ein freundliches Zimmer an einen soliden Herrn auf 1. Juni oder sogleich zu vermieten. Näheres im Laden.

\* Ein gut möblirtes, zweifenstriges Parterrezimmer in der Amalienstraße 17 ist sogleich oder später an einen soliden, angestellten Herrn zu vermieten. Zu erfragen im Hausgange links bei der Stiege.

\* 2.1. In sehr angenehmer Lage sind sogleich oder per 1. Juni zwei Zimmer zusammen oder einzeln, möblirt oder unmöblirt, zu vermieten: Leopoldstraße 33 im zweiten Stock.

\* Zähringerstraße 53 (in Mitte der Stadt) sind sogleich oder später zwei ineinandergehende, äußerst freundlich gelegene und hübsch möblirte Zimmer an einen oder zwei Herren billig zu vermieten. Näheres im zweiten Stock.

\* 2.1. Steinstraße 3 ist ein möblirtes Zimmer an einen oder zwei Herren zu vermieten. Näheres im 4. Stock.

\* Ein möblirtes Mansardenzimmer ist sogleich oder auf den 1. Juni zu vermieten. Zu erfragen Zirkel 3 parterre.

\* Akademiestraße 23 ist im 2. Stock ein mit 2 Fenstern auf die Straße gehendes, möblirtes Zimmer sogleich oder auf 1. Juni zu vermieten.

\* 2.1. Zwei freundliche, hübsch möblirte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sind sofort oder später an eine Dame oder an einen soliden Herrn zu vermieten: Leopoldstraße 14 im 3. Stock.

\* Ein Zimmer mit Bett ist an einen soliden Arbeiter oder an ein Frauenzimmer zu vermieten. Näheres Waldhornstraße 4 im 4. Stock.

Auf 1. August oder auch früher sind in der Langenstraße 135, in nächster Nähe des Marktplazes, zwei schöne, unmöblirte, auf die Straße gehende Zimmer nebst Alkov an einen einzelnen Herrn oder Dame zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Ein freundliches, unmöblirtes Mansardenzimmer mit Holzplatz kann sogleich vermietet werden: Sophienstraße 13, parterre.

\* Ein gut möblirtes Parterrezimmer, auf die Straße gehend, ist an einen soliden Herrn oder an eine Dame sogleich oder später zu vermieten: Marienstraße 5.

\* Marienstraße 36, im 2. Stock, ist ein gut möblirtes Zimmer an einen oder zwei Herren sogleich oder später zu vermieten.

\* Langestraße 21 ist ein großes, unmöblirtes Zimmer sogleich zu vermieten.

\* Ein unmöblirtes Zimmer ist sogleich zu vermieten: Hirschstraße 35 im Hinterhaus, parterre.

\* Langestraße 21 ist ein schön möblirtes Zimmer zu vermieten.

**Laden-Gesuch.**

2.1. Ein Laden mit Wohnung nebst 2-4 Zimmern, Küche und Keller wird auf 23. Oktober zu miethen gesucht. Offerten mit Preisangabe an das Wohnungs-Vermittlungs-Büreau von W. Rosmann, Zähringerstraße 96.

**Werkstätte und Wohnungs-Gesuch.**

Eine Werkstätte nebst Wohnung von 2-3 Zimmern und Zugehör wird sogleich oder später zu miethen gesucht. Näheres Waldstraße 17 im Laden.

**Wohnungs-Gesuch.**

\* 3.3. Eine Familie (2 Personen), sucht auf das Oktober Quartal eine hübsche Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör in der Nähe vom Eitlingerthor oder auf dem Schloßplaz zu miethen. Gefällige Offerten unter Chiffre J. J. F. beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Dienst-Anträge.**

2.2. Auf 1. Juni wird eine Gasthofs-Köchin sowie ein gewandtes Kellermädchen gesucht, zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* Nach Weinheim wird ein reinliches Mädchen gesucht, welches gut bürgerlich kochen kann. Zu erfragen Adlerstraße 20 im zweiten Stock.

\* Ein ordentliches Mädchen, welches etwas kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sofort Stelle: Adlerstraße 18 parterre.

### Dienst-Gesuch.

\* Eine gute Köchin, welche mit guten Zeugnissen versehen ist, sucht sofort eine Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes.

### Agent-Gesuch.

\* 3.3. Für den Verkauf eines zu den täglichen Bedürfnissen des Lebens gehörenden Artikels wird für Karlsruhe und Umgegend ein thätiger, solider Agent gesucht. Näheres bei G. Kreuzbauer & Co., Bähringerstraße 98.

### Volontär-Gesuch.

2.1. Ein solcher, welcher sich im Kaufmännischen vollständig auszubilden wünscht, findet Stellung. Näheres auf dem Central-Bureau Friedrichsplatz 8.

### Schuhmacher.

ein ordentlicher Arbeiter, sowie ein Logisarbeiter, können sogleich eintreten: Spitalstraße 22.

### Schneider

auf große und kleine Stücke, sowie auf Tag werden gesucht bei Eduard Bösch.

### Ein tüchtiger Punktirer

für eine Buchdruck-Schnellpresse findet dauernde Beschäftigung. Näheres im Kontor des Tagblattes.

### Maschinen-Näherinnengesuch.

2.1. Näherinnen, die auf Flanellhemden eingearbeitet sind, finden sogleich dauernde Beschäftigung bei

**Geb Brüder Mombert,**  
Langestraße 180.

### Lehrlings-Gesuch.

2.2. Ein junger Mann, im Besitze der nöthigsten Schulkenntnisse, wird unter sehr günstigen Bedingungen zum sofortigen Eintritt in ein Engros-Geschäft gesucht. Näheres zu erfragen bei Herrn Gebr. Dreyfuß, Bähringerstraße 57.

### Lehrlings-Gesuche.

3.1. Für ein Modewaaren-Geschäft werden 1-2 Lehrlinge gesucht, ebenso einer für ein Agentur-Geschäft. Näheres auf dem Central-Bureau, Friedrichsplatz 8.

### Stellen-Anträge.

\* Zwei gewandte Kellnerinnen und eine perfekte Restaurationsköchin werden gegen hohen Lohn gesucht. **Café Maurer.**

### Beschäftigungs-Anträge.

\* Bahnhofstraße 28 im 2. Stock findet eine tüchtige Kleidermacherin Beschäftigung. Eintritt sogleich.

\* Es wird für Sonn- und Feiertage eine gewandte Person zum Serviren gesucht. Näheres Zirkel 22.

### Stelle-Gesuch.

\* 2.2. Ein junger Mann sucht eine Stelle als Krankenwärter, entweder in einem Spital oder in Privatpflege. Beste Zeugnisse werden vorgelegt. Zu erfragen Werberstraße 42.

\* Ein junges Mädchen aus guter Familie sucht eine Stelle zu einer einzelnen Dame als Gesellschafterin oder Zimmermädchen. Zu erfragen Akademiestraße 25 im Laden.

### Friseur-Lehrlingsstelle-Gesuch

mit Kost und Wohnung hier oder auswärts für einen wohlgezogenen, jungen Menschen. Franco-Adressen erbeten unter B. K. Karlsruhe, Marienstraße 25 im 3. Stock, woselbst auch mündliche Auskunft erteilt wird. 2.2.

### Damenkleider, sowie alle Näharbeiten

werden schnell und billig gefertigt: Bähringerstraße 96 parterre. 6.2.

### Anerbieten.

\* Ein gebildetes Fräulein, welches eine schöne, geläufige Handschrift schreibt, wünscht durch Ab-

schreiben ihre freie Zeit damit auszufüllen. Gefällige Anfragen nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

### Verloren.

\* Mittwoch den 17. Mai wurde Nachmittags im Thiergarten ein großes, rothes Portemonnaie verloren; dasselbe enthielt Papiergeld und einige Markstücke. Abzugeben gegen gute Belohnung: Amalienstraße 83.

\* Mittwoch Mittag wurde in der Stadt oder im Thiergarten ein goldener Ring mit grünem Stein verloren. Der Finder wird gebeten, denselben im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* Von der Kreuzstraße nach der Hirschstraße wurde eine Schildpatt-Brosche verloren. Gegen Belohnung Kreuzstraße 11, 1 Treppe hoch, abzugeben.

**Zwei zusammenhängende Schlüssel** wurden verloren; gegen Belohnung abzugeben: Karl-Friedrichstraße 8 parterre. 2.1.

\* Ein schwarzes Seidenes Schirmchen wurde am Schaufenster von Kunstbändler B. L. K. liegen gelassen. Abzugeben: Karl-Friedrichstraße 22, parterre links.

### Neue

**zwei- und dreistöckige Häuser,** rentabel und unter günstigen Zahlungsbedingungen, sind zu haben in der Stadt, Kriegsstraße und im Bahnhofstättchen zunächst der Stadt. Das Nähere zu erfahren Adlerstraße 26 parterre. 3.2.

### Grundstück zu verkaufen.

\* Ein in schöner Lage der Mühlburgerstraße gelegenes Grundstück, zu jedem Geschäftsbetriebe passend, soll Umstände halber billig verkauft werden. Näheres im Kontor des Tagblattes.

### Alee-Verkauf.

\* 2.2. Von circa 5 Morgen Feld beim Schützenplatz wird der ganze Jahresertrag oder auch der erste Schnitt aus der Hand billig verkauft; je nach Wunsch auch das Feld auf mehrere Jahre verpachtet. Näheres Erbprinzenstraße 34.

### Sund-Verkauf.

Ein grauer Windhund achter Race ist billig zu verkaufen: Ettlinger Landstraße 3 im 4. Stock.

### Verkaufsanzeigen.

2.2. 150 fagonirte, gebrannte Plafond-Gewölbesteine und 3 Meter engl. Gusscanal mit Deckel für Stallung, 1 neues Stangenzeug nebst Trense und Bügel werden billig abgegeben. Näheres im Kontor des Tagblattes.

\* Bulach Nr. 45 sind 2 gute, frischemelkende Ziegen zu verkaufen.

\* Ein großer Tisch, ein Messingspühnhaken, ein Bierbock, eine Kartoffelpresse und sonst verschiedene Sachen sind zu verkaufen: Zirkel 19 im 3. Stock.

\* Ungefähr 20 schöne, große Kisten sind zu verkaufen: Ecke der Ritter- und Langenstraße, im Marmor-Ausverkauf.

\* Eine Ladeneinrichtung ist zu verkaufen: Langestraße 9.

Eine neue Waschkommode wird billig abgegeben: Erbprinzenstraße 2 bei Karl Kraut.

Ein neues Kanapee, gewöhnliche Fagon, mit gestreiftem Wollstoff, wird billig abgegeben: Ettlinger Landstraße 3 im 4. Stock.

\* Eine in sehr gutem Zustande befindliche Nähmaschine (Grover & Backer) ist zu verkaufen: Balbstraße 11 im Laden.

\* Zwei neue nussbaumene Bettladen und ein ditto Nachtschränken sind um billigen Preis zu verkaufen: Akademiestraße 37.

\* 2.1. **Ankauf** von getragenen Herren- und Frauenkleidern, Schuhen, Stiefeln, Betten, Möbeln, Makulatur und werden die höchsten Preise bezahlt. Adressen wolle man gefälligst abgeben: Durlacherthorstraße 55 bei Julius Weinheimer.

### Hauskauf-Gesuch.

3.3. In Mitte der Stadt wird ein mittelgroßes Wohnhaus mit passenden Räumlichkeiten für ein Druckereigeschäft zu kaufen gesucht; dasselbe soll Räumlichkeiten, helle, für Arbeitslokal enthalten, auch Hof und Garten haben. Gest. Offerten sind erbeten an B. Gutef unsi, Friedrichsplatz 8.

### Ankauf.

\* Herren- und Frauenkleider, Schuhe, Stiefel, Uniformstücke, Betten, Möbel, Utens, Makulatur und Metalle werden stets zu den höchsten Preisen angekauft und im Hause abgeholt. David Ettlinger, Durlacherthorstraße 58.

### Kauf-Gesuche.

2.2. Es werden 5-6 gebrauchte Zimmerthüren, 7 Fuß hoch, 3 Fuß breit, gesucht. Zu erfahren von wem? sagt das Kontor des Tagblattes.

\* Ein Paar elegante, noch wenig gebrauchte Pferdegeschire werden zu kaufen gesucht. Näheres im Gasthaus zum goldenen Ochsen dahier.

### Eine Holz-Drehbank, sowie Schreiner-Hobelbänke

werden zu kaufen gesucht. Adressen wolle man im Kontor des Tagblattes niederlegen. 3.3.

### Wirtschafts-Pacht-Gesuch.

\* 2.1. Eine gangbare Bierwirtschaft in guter Lage hiesiger Stadt wird von einem erfahrenen und tüchtigen Mann zu pachten gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

### Privat-Bekanntmachungen.

### Wohnungsveränderung und Geschäftsempfehlung.

3.2. Einem hohen Adel und geehrten Publikum mache ich hiermit die ergebenste Anzeige, daß ich meine Wohnung Langestraße 53 verlassen habe und jetzt Durlacherthorstraße 21 wohne. Zugleich bringe ich meine nur allein hier befindliche richtige und neu eingerichtete Bettfedernreinigungsmaschine in empfehlende Erinnerung und bemerke dabei, daß zugleich alle Bettstücke gründlich gewaschen werden können. Unter Zusage pünktlicher Besorgung bittet um geneigten Zuspruch

Frau Lorenz,  
Durlacherthorstraße 21.

# Thee

in großer Auswahl und frischer Sendung zu den billigsten Preisen empfiehlt

**Wilhelm Hofmann,**  
Großh. Hoflieferant.

### Gefrorenes

in verschiedenen Sorten stets vorrätzig, sowie auf Bestellungen in schäufst fagonirten Formen empfiehlt

**Julius Lieb, Conditior,**  
Langestraße 239.

**Dr. Nashburts Pfeffermünz-Pastillen,**  
gegen Hämorrhoidal- und Unterleibsleiden jeder Art unübertroffen, bei Th. Brugler, Balbstraße 10. 25.9.

### Soeben eingetroffen: frische Felchen, geräuch. Störfleisch, Kieler Bückinge

empfehlen billigst **A. Degenhardt,**  
3.1. Balbstraße 4.

### Condensirte Milch

von der  
Anglo Swiss Condensed Milk - Company  
in Cham (Schweiz),  
per Büchse 80 Pfennige.

### Dr. Lin'sches Malz-Extract,

stark und schwach gehopft und eiserhaltig,  
empfiehlt **W. L. Schwaab,**  
E. Hauser's Nachfolger,  
Amalienstraße 19.

Frisch eingetroffener

### Heinsalm

billig bei

**L. Pfefferle,**

2.1.

Hirschstraße 31.

Heute frisch eingetroffene

### Felchen

empfiehlt billigst

**August Bösch,**  
Waldstraße.

Heute

frische Felchen,  
frische Soles,  
neue Lissaboner Kartoffeln

bei

**Michael Hirsch,**  
Kreuzstraße 3.

### Wormser Spargeln

treffen täglich frisch ein bei

**Ph. Fr. Kühn,**

10.4

58 Langestraße 58.

Die erste Sendung  
neuer schott. Matjeshäringe  
ist eingetroffen bei

**C. Däschner,**  
Großh. Hoflieferant.

Erste Sendung

### neue Matjes-Häringe

soeben eingetroffen bei

**A. Degenhardt,**

3.1.

Waldstraße 4.

Die ersten

### neuen Matjes-Häringe

empfiehlt

**Michael Hirsch,**  
Kreuzstraße 3.

### Lagerbier,

v. Selbened'sches, einen sehr guten  
Stoff, empfehle.

**V. Merkle,** Langestraße 150,  
4.1. gegenüber der Infanteriekaserne.

### Neue Lissaboner Kartoffeln

bei

**Wilh. Hofmann,**

Großh. Hoflieferant.

### Flaschen-Bier

à 20 Pf. nung

empfiehlt

**B. Kossmann,**

3.2.

Zähringerstraße 96.



### Lilionesse,

vom Ministerium geprüft und concessionirt, reinigt die Haut von Leberflecken, Sommersprossen, Pockenflecken, Flechten, vertreibt den gelben Teint und die Rötthe von der Nase, sicheres Mittel für scrophulöse Unreinheiten der Haut, erfrischt und verjüngt den Teint und macht denselben blendend weiß und zart. Die Wirkung erfolgt binnen 14 Tagen, à Fl. 3 M., 1/2 Fl. 1 M. 75 Pf. Dies ist das allein ächte Fabrikat, alles Uebrige, unter dem Namen Lilionesse annoncirt, ist der unfrigen nur nachgeahmt.

### Eau Athénienne,

à Flacon zu 3 M.

Schinnen-Wasser. Nach mehrmaligem Gebrauche verschwinden die Schinnen vollständig, auch wird der oft so unangenehme Kopfschmerz dadurch sofort beseitigt.

### Barterzeugungspommade,

à Dose 3 M., 1/2 Dose 1 M. 60 Pf. Binnen sechs Monaten erzeugt dieselbe einen vollen Bart schon bei Leuten von sechszehn Jahren. Auch wird dieselbe zum Kopshaarwuchs angewandt.

### Chinesisches Haarfarbemittel,

à Fl. 2 M. 60 Pf., die halbe Fl. 1 M. 30 Pf., färbt das Haar sofort ächt in Blond, Braun und Schwarz, und fallen die Farben vorzüglich schön aus.

### Orientalisches Enthaarungsmittel,

à Fl. 2 M. 60 Pf., zur Entfernung zu tief gewachsener Scheitelhaare und der bei Damen vorkommenden Bartspuren, binnen 15 Minuten.

Erfinder: 20.4.

**Nothe & Cie.** in Berlin.  
Hauptversendungsdepot bei **Th. Brugier**  
in Karlsruhe, Waldstraße 10.

### Kautschuk-Vellad

in hellbrauner, mittelbrauner und dunkelbrauner Farbe, welcher zum Anstrich der Fußböden dient, schnell trocknet, sofort den schönsten Spiegelglanz hat und bei richtiger Anwendung unbedingt das Haltbarste und Elegante aller bisher existirenden Methoden ist, empfiehlt per Pfund zu 1 M. 20 Pf.

**Karl Malzacher,**

3.2.

Langestraße 145.

### Bodenwische

und

### Bodenwischmaterialien

empfiehlt in besten Qualitäten

die Material- und Farbwarenhandlung

**W. L. Schwaab,**  
E. Hauser's Nachfolger,  
Amalienstraße 19.

3.3. Von der

### Cigarre

### La Flor de la Vienna,

Ladenpreis per Tausend 100 M., wurden mir von einer Fabrik mehrere Tausend zur Versteigerung übergeben und werde ich dieselben wie früher schon die **El Merito** in meinem Laden

### Langestraße Nr. 130

zum festen Preis von 6 M. per 100 abgeben. Proben à 6 Pf. per Stück. Die Cigarre ist sehr fein und längere Zeit gelagert.

**Hch. Rupp,** Auktionator,  
130 Langestraße 130.

### Weiß, farblose Patent-Wichse

vom Hause Vicat, 77 rue St. Denis, Paris.

Diese neu erfundene flüssige und farblose Patent-Wichse geht mit dem Leder eine dauerhafte Verbindung ein, macht dasselbe dehnbar und verleiht ihm einen prachtvollen Glanz.

Sie wird für Fußbekleidung, Sattler-Waaren, Militärmontierungszeug und für alle jene Gegenstände gebraucht, welche aus Leder und Lackirten oder farbigen Fellen bestehen, ohne daß sie deren Farbe verändert oder zerstört. Zu haben in Flascons zu 15 Pf., 20 Pf., 30 Pf. und 50 Pf. in dem Hauptdepot bei **Th. Brugier** in Karlsruhe, Waldstraße 10. 24.1.

### Neu! schwedische Sicherheits-Zündhölzchen,

Jönköpings Ländstadsfabrik-Patent, Wiener Salonhölzchen, sowie sämtliche Sorten Wachsfenzeuge empfiehlt 12.9. **Th. Brugier,** Waldstraße 10.



Sicheres Vertilgungsmittel für Schwaben, Wanzen, Schaben, Motten, Ameisen, Mücken, Flöhe, Heimchen

oder Hausgrillen, Schnaken u. s. w. Zu haben in Schachteln zu 40 Pf., 75 Pf., 1 M. 40 Pf., 2 M., 4 M. und gewogen bei **Th. Brugier** in Karlsruhe, Waldstraße 10. 24.5.

### Copir- & Schreibtinte

von N. Antoine & fils, Paris.

### Alizarin- und Telegraphen-Tinte

von N. Leonhardt, Dresden.

tief schwarz schreibende Viktoria-Tinte in Krug- und Glas-Füllung,

tief schwarz schreibende Viktoria-Tinte aus d. Faß per Liter 60 Pf.,

bei größerem Quantum entsprechend billiger,

rothe und blaue Tinten in verschiedenen Qualitäten empfiehlt

**Ludwig Erhardt,** Karlsruhe,

Papier- u. Schreibmaterialien-Handlung

en gros & en détail. 6.2.

### N. Schönemann,

Akademiestraße 21,

empfiehlt seinen Vorrath von **Serren-** und **Damenkoffern,** um damit zu räumen, zu

äußerst billigen Preisen.

Das Repariren von Reiseartikeln wird bestens besorgt.

**Dr. Spelter,**  
Ecke der Langenstraße und Marktplatz,  
empfehl  
sein großes Lager  
**Optischer Gegenstände.**  
Reparaturen aller Art werden prompt  
angefertigt. 6.6.

**Sommer-Paletots,**  
**Waterp: dof-Havelocks,**  
**Toppen**  
bei  
**Wilhelm Fluckh,**  
Ecke der Langen- u. Herrenstraße.

**Musverkauf**  
ausnahmsweise billig.  
Herrenkrägen schon von 20 Pf. ab,  
Damenkrägen von 10 " "  
Manschetten von 10 " "  
Herrenhemden von 1 M. 70 " "  
Damenhemden von 1 M. 20 " "  
Eine Partie Kurz-, sowie Strumpfwaren  
sind gänzlich zu räumen.  
**G. Föhninger,**  
Wäsche- und Wäschegegeschäfft,  
Waldstraße 22. 3.3.

**Bekanntmachung.**  
\*21. **Friedrich Weiß,** Maurermeister,  
empfehl sich in allen zu seinem Fach gehö-  
rigen Arbeiten, sowohl Neubauten als Re-  
paraturen aller Art zu besorgen. Anmel-  
dungen schriftlich oder mündlich: Ruppurrer-  
straße 42.

**Visitenkarten**  
in schöner Ausführung von 1 M.  
40 Pf. an per Hundert empfehl  
**Ludwig Erhardt,**  
27 Erbprinzenstraße 27. 7.2.

**Delldruckbilder und Spiegel**  
gegen monatliche Abzahlungen zu haben: Wilhelm-  
straße 2, 3 Treppen hoch. 30.13.

**Sanf-Converten,**  
groß Format, gute Qualität, mit  
Firma-Druck,  
**Tausend Stück 6 Mark,**  
empfehl  
**Ludwig Erhardt,**  
27 Erbprinzenstraße 27. 6.2.

Die Wollwarenfärberei von **Gebrüder Dold** in Billingen übernimmt zu billigen Preisen  
Aufträge zum Färben und Umfärben von Woll-  
stoffen aller Art (auch von getragenen Wollstoffen).  
Besonders schön aufaefrischt und hergerichtet werden  
**wollene Bettdecken.**  
Selbstgefertigte **wollene Bettdecken** sind in  
großer Auswahl zu billigen Preisen stets vorräthig.  
**Gebrüder Dold,** Tuchfabrik,  
Billingen.

<b>Tafelreis, prima</b>	29 Pf. per Pfd.,
<b>II.</b>	20 " " "
<b>fein gerollte Gerste.</b>	29 " " "
<b>Gerste II.</b>	26 " " "
<b>Einforn</b>	20 " " "
<b>grüne Kerne, prima</b>	46 " " "
<b>besten Kernengries</b>	25 " " "
<b>Sago</b>	29 " " "

stets in frischer Waare empfehl  
**N. J. Homburger,**  
Kronenstraße 30.

**Vorzügliches Lagerbier in Flaschen**  
aus der Freiherrlich v. Seldeneck'schen Brauerei bei  
**F. Bausback,**  
Sophienstraße 45. 3.1.

**Geschäfts-Eröffnung.**

Unterzeichneter beehrt sich die Eröff-  
nung seines  
**Uhren- u. Goldwaaren-Geschäfts,**  
**73 Langestraße 73,**  
empfehlend anzuzeigen.

**Heinrich Dollmättsch,**  
Uhrmacher. 3.2.

Zu **30 Pfennig**  
halbseidene Kinder- und Damenhandschuhe,

Zu **1 Mark**  
dänische Handschuhe  
mit 1, 2 und mehr Knöpfen,

Zu **1 Mark 50 Pfennig**  
Glacé-Handschuhe für Herren und Damen,  
mit 1 und 2 Knöpfen,

bei **Ludwig Oehl,**  
Langestraße 185. 3.1.

Unterzeichneter beehrt sich, anzuzeigen, daß er hier ein **Weingeschäft** gegründet  
hat und gute, reine Weine von einem Weinproducent (Speculanten) aus dem Oberlande  
bezieht; auch empfehl sich derselbe in **ächtem Schwarzwälder Kirschen- und**  
**Zwetschgenwasser.** Die Preise sind billigst berechnet und stehen Proben jederzeit zu  
Dienst. Achtungsvoll  
**F. Knapp,**  
Spitalstraße 36 im Hinterhaus.



### Kinder-Wagen.

Große Auswahl. Billige Preise.  
Dauerhafte Arbeit.

Wm. Köllitz, Langestraße 147.

#### Geschäfts-Empfehlung.

\* Dienstmann und Möbelpacker Ludwig Haas übernimmt Auszüge im In- und Ausland, sowie Teppiche zum Ausstopfen und sonstige Gemischnissen unter Garantie pünktlicher Beförderung. Aufträge werden entgegengenommen: Walbhornstraße 4.

#### Wormser Spargeln

treffen jeden Tag frisch ein: Spitalstraße 40 und Morgens auf dem Markt bei Frau Fey.

#### Schwäbinger Spargeln

sind jeden Tag frisch, sowie dünne Zwetschgen zu 30 Pf. per Pter auf dem Markt und Schwannstraße 17 bei Frau Buhlinger zu haben.

#### Anzeige.

\* Heute Abend sind frische Leber- und Griebenwürste zu haben bei  
Franz Doll, Spitalstraße 42.

#### Anzeige.

\* Freitag den 19. Mai, Morgens, Kesselfleisch, Mittags frische Leber- und Griebenwürste, wozu höflichst einladet  
W. Grimm, Kronenstraße 3.

#### Lager-Bier.

\* Von heute an verzapfe ich einen guten Stoff Lager-Bier.

Louis Bull, zum Freiburger Hof.

Ebenfalls ist sogleich oder auf 1. Juni ein möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten.

#### Todesanzeige.

\* Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unsere liebe Mutter, Schwester und Schwägerin

Magdalena Keitel

nach längerem Leiden in ein besseres Jenseits abzurufen, wovon wir Freunde und Bekannte mit der Bitte um stille Theilnahme in Kenntniß setzen.

Karlsruhe, den 17. Mai 1876.

Die trauernden Hinterbliebenen.

#### Dankagung.

\* Allen Freunden und Bekannten, welche unsern nun in Gott ruhenden Sohn und Bruder

Arthur Glock,

Buchhalter der Großh. Obergärtnerei Rastatt, während seiner Krankheit besuchten und erfreuten, sowie für die reiche Blumenspende und zahlreiche Begleitung zu seiner letzten Ruhestätte spreche ich Namens der Familie meinen innigstgefühlten Dank aus. Karlsruhe, den 17. Mai 1876.

A Glock, Schlossverwalter.

#### Dankagung.

\* Für die innige Theilnahme an dem uns so schwer betroffenen Verluste unseres unvergeßlichen Kindes

Karl Eugen

und für die zahlreichen Blumenspenden sprechen den tiefgefühlten, herzlichsten Dank aus

die tiefbetrübteten Eltern:

Andreas Baumann, Assistent.  
Amalie Theresia Baumann, geb. Erbacher.

Karlsruhe, den 17. Mai 1876.

## Das Neueste in Damen-Kragen

in großer Auswahl empfiehlt

R. Hoffmann-Bohn.

NB. Auch wird eine große Parthie älterer Kragen zu bedeutend herabgesetzten Preisen verkauft. 3.2

### Beachtenswerthe Anzeige.

## Verkauf von circa 1000 Duzend Damen- und Herren-Glacé-Handschuhen

Herrenstraße 15.

Wegen der lang andauernden Geschäfts-Calamität bin ich von verschiedenen Handschuhfabrikanten der Provinz Sachsen, welche, um ihren Verpflichtungen nachzukommen, gezwungen sind, billig zu verkaufen, beauftragt, ihre Artikel zu folgenden billigen, aber festen Preisen zu verkaufen.

#### Preis-Courant:

Damenhandschuhe,	1-knöpfig,	75 Pf.,	1 Mk.,	1 Mk. 25 Pf.,
"	2	"	1 Mk.,	1 Mk. 25 Pf.,
"	hochfeine,	doppelt genäht,	1 Mk. 70 Pf.,	
Herrenhandschuhe,	1-knöpfig,	1 Mk.,	1 Mk. 25 Pf.,	1 Mk. 50 Pf.,
"	1	"	gesteppte 2 Mk.	

Auf diese billige Offerte erlaube mir ein hochgeehrtes Publikum Karlsruhes und Umgegend ganz besonders aufmerksam zu machen.

Geschäftslokal: Herrenstraße 15.

Der Verkauf beginnt Freitag den 19. Mai 1876 und dauert nur kurze Zeit.

Der Beauftragte:

H. Krämer.

\*2.2

### Eine neue Sendung

## Strohhüte

ist eingetroffen bei

4.2.

R. Hoffmann-Bohn.

## Kernseifen

in bekannter, bester Qualität:

weiße Kernseife, prima	per Pfd.	38 Pf.
gelbe	"	36 "
grau emaillirte Kernseife, prima	"	31 "
braune Puß- oder Kattunseife	"	26 "
Soda	"	10 "

in sehr guter und trockener Waare,

bei Abnahme von mindestens 1/4 Centner billiger, bei

M. J. Homburger,  
Kronenstraße 50.

2.1.

**Generalagentur südfranz. Nothweine**

vorzüglichster Qualität zu Originalpreisen in Gebinden von 100 Liter an aufwärts bei  
6.2. **W. Gutfkunst**, Friedrichsplatz 8.

**Museums-Gesellschaft.**

2.1. Samstag den 20. Mai bei günstiger Witterung Musik im Garten, ausgeführt unter Leitung des Herrn Kapellmeisters **Böttge** vom Musikcorps des badischen Grenadier-Regiments.

Anfang 5 Uhr.  
Karlsruhe, den 18. Mai 1876.  
**Der Vorstand.**

**Tagesordnung der I. Kammer.**

**10. Sitzung**

auf Samstag den 20. Mai 1876,  
Vormittags 10 Uhr.

1. Anzeige neuer Eingaben.
2. Erstattung und Berathung des Commissionenberichts über den Gesetzesentwurf, die Pensionierung der Gendarmenbediensteten betr. Bericht erstatter: Seine Großherzogliche Hoheit der Prinz Wilhelm von Baden.
3. Berathung der von Freiherrn von Gayling erstatteten Berichte der Budget-Commission:
  - a. über die Rechnungsnachweisungen der Badeanstalten für 1872 und 1873;
  - b. über den Gesetzesentwurf, das Budget dieser Anstalten für 1876 und 1877 betr.
4. Berathung des Berichts der Budget-Commission über das Budget des Großh. Finanzministeriums für 1876 und 1877, erstattet von **Hummel**.
5. Berathung des von Freiherrn von Bodmann erstatteten Berichts derselben Commission über das außerordentliche Budget des Großh. Handelsministeriums Tit. VI. Wasser- und Straßenbauverwaltung für 1876 und 1877.

**Den besten Dank für die Briefe.**

Warum jetzt erst davon benachrichtigt? Mühe verachtlich, da man den Mittheilungen keinen Glauben schenkt.  
E. T.

**Großherzogliches Hoftheater.**

Freitag den 19. Mai. II. Quart. 70. Abonnements-Vorstellung. **II. Abtheilung. Die weiße Dame.** Oper in 3 Acten von **Boieldieu**. Anfang 1/2 7 Uhr.

**Witterungsbeobachtungen**  
im Großh. botanischen Garten.

16. Mai	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 4	27" 9"	Ost	hell
12 " Mitt.	+ 15	27" 9,5"	Nordost	"
6 " Abds.	+ 12	27" 9,5"	Nord	"
17 Mai				
6 U. Morg.	+ 3	27" 10"	Nordost	hell
12 " Mitt.	+ 16	27" 11"	Ost	"
6 " Abds.	+ 14	27" 11"	Nord	"

**Standesbuchs: Auszüge.**

**Eheaufgebote:**

17. Mai. Franz Xaver Grajewski von Jaroschin, Schuhmacher, mit Marie Kund von Kreiolsheim.
17. " Franz Sales Hirscher von Göggingen, Maler, mit Lea Krom von Göggingen.
18. " Philipp Jakob Hofmann von Heidelberg, Waldhüter allda, mit Franziska Bauer, verwittwete Bahl, von Heidelberg.

**Eheschließungen:**

18. Mai. Jakob Regele von Heidelberg, Maurer, mit Karoline Mast von Pesefeld.
18. " Hermann Meyer von Steinbach, Wirth, mit Friedolina Koch von Schwarzbach.
18. " Christian Marx von Dittenheim, Gendarm in Neßlingen, mit Anna Sickinger von hier.

**Geburten:**

17. Mai. Alfred Theophil, Vater Ernst Buchlisch, Prediger.
17. " Mathaus Robert Eduard, Vater Mathaus Nägele, Schreiner.
18. " Otto, Vater Bernhard Mathis, Güterexpeditionsgeselle.

**Todesfälle:**

17. Mai. Magdalene Kettel, Keßgeberin, ledig, alt 57 Jahre.

Zu **2 Mark**

empfiehlt

**Glacéhandschuhe** mit 2 Knöpfen, die sich durch guten Schnitt und größte Solidität auszeichnen,

die Handschuh-Manufactur  
**Ludwig Dehl,**  
Langestraße 185.

3.1.

**Sonnenschirme, En-tout-cas**

in größter Auswahl von den geringsten bis zu den feinsten empfiehlt zu den billigsten Preisen die

**Schirmfabrik**

von **L. Müller**, Herrenstraße 20.

NB. Schirme werden überzogen und reparirt.

4.1.

**Corsetten-Ausverkauf.**

— Wegen zu großem Lager habe ich einen Posten von 25 Duzend Pariser Corsetten einem Ausverkauf ausgesetzt und verkaufe solche von heute an bis zum 1. Juni zum Selbstkostenpreis, wie folgt: ein Corsett, welches ich bis heute zu 5 M. verkaufte, gebe ich von heute an zu 4 M., dieses zu 6 M. für 5 M., zu 7 M. für 6 M., zu 8 M. für 7 M., zu 9 M. für 8 M., zu 10 M. für 8 M., zu 11 M. für 9 M., zu 12 M. für 10 M., zu 14 M. für 12 M., zu 16 M. für 14 M., zu 18 M. für 15 M., zu 20 M. für 17 M.

Da geübteste Damen überzeugt sind, daß ich nur die bestfahenden Pariser Corsetten führe, welche wegen Eleganz und guter Façon alle andern übertreffen, lade ich zum gefälligen Besuche ergebenst ein.

Hochachtungsvoll  
**M. Wenz**, Herrenstraße 7, Karlsruhe.

**Der gummirte Betteinlagestoff**

der Vereinigten Gummiwaaren-Fabriken Harburg-Wien

zeichnet sich vor dem nicht vulcanisirten englischen Stoff dadurch aus, daß er keinen Schwefelgeruch hat, weich bleibt, nicht bricht und nach dem Gebrauch nicht kleben kann und der Gesundheit nicht schädlich ist.

Verschiedene Sorten, wovon eine neu empfangene, schon zu **M. 2. 75 Pf. per Meter**, en gros billiger, empfiehlt

das Depot obiger Fabriken

**August Fudickar,**

Herrenstraße 18.

**Patent-Copir- und Vervielfältigungs-Apparat**  
von **M. Bauer & Cie., Wien.**

Der Apparat dient dazu, um ohne weitere Vorrichtung oder Kosten einen mit Feder oder Bleistift geschriebenen Text oder Zeichnung zc. in der kürzesten Zeit (in wenigen Minuten 50-100mal zu vervielfältigen) Abdrücke in violett oder roth machen zu können. Die Manipulation ist eine so einfache aber auch sichere, daß dieselbe selbst von Kindern vollzogen werden kann.

Der Anschaffungspreis dieses Apparats ist ein äußerst geringer und steht zu dessen Leistung in gar keinem Verhältnis.

1 Apparat für Schrift in einer Farbe M. 15.,

1 " " " zwei Farben " 20.

Niederlage und Alleinverkauf für Baden bei

**Ludwig Erhardt, Karlsruhe,**

6.2.

Papier- und Schreibmaterialien-Handlung en gros & en détail.



# Heinrich Dollmättsch, (Uhren- und Goldwaaren-Lager)

73 Langestraße 73,

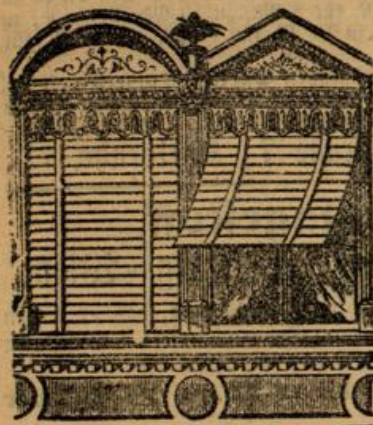
empfiehlt

**Geschmigte Kufuks-, Wachtel- und Nippuhren,  
Schottenuhren,  
Regulateure in jeder Größe und Holzart,  
Pendules, vergoldet, Marmor und Mabafter,  
Nachtlampen-Uhren und Becker,  
goldene und silberne Taschenuhren mit und ohne Remontoir.  
Große Auswahl in Spielwerken.**

Lager von goldenen und silbernen Uhrketten, Medaillons,  
Ringen, Uhrschlüsseln, Garnituren u. s. w.

Reparaturen sowohl an Uhren als an Goldwaaren werden rasch und  
pünktlich ausgeführt.

32.



## Zug-Jalousien,

welche für solid und dauerhaft anerkannt werden,  
werden in kürzester Zeit um billigen Preis  
angefertigt.

Ältere Jalousien werden mit guten leinenen  
Gurten auf das Billigste reparirt.

## H. Weisenböbler,

38 Kriegsstraße 38,  
gegenüber dem grünen Hof.

10.9.

### Fremde

übernachteten hier vom 17. auf den 18. Mai.  
**Bayerischer Hof.** Krastel, Gastwirth v. Constanz.  
Gobler, Defonom von Sinsheim. Löwer, Kaufm. von  
Wuraach.  
**Darmstädter Hof.** Knorr, Kfm. v. Heilbronn.  
Baum, Kfm. v. Baden. Schröder, Kfm. v. Düsseldorf.  
**Deutscher Hof.** Philipp, Buchhalter v. Walde-  
hut. Weß, Kaufm. von Hochheim. Leh, Kaufm. von  
Oberstsch. Bronner, Accisor, v. Wallingen. Brand, Kfm.  
v. Wiesbaden.  
**Englischer Hof.** Friedmann, Kfm. v. Rawitsch.  
Gebhardt, Kfm. v. Leipzig. Elerer, Kaufm. v. Rheid.  
Sachs, Kfm. v. Frankfurt.  
**Erbprinzen.** Dr. Stüve, Geh. Ober-Reg. Rath u.  
Stüve, Königl. Bauinspector v. Berlin. Holmann,  
Ingr. u. Holzmann, Techniker v. Frankfurt. Lippacher  
u. Gerlach, Kaufm. v. Stuttgart. Larolette, Kaufm. v.  
Brüssel. Roth, Kaufm. v. Sieben Bräuer, Kaufm. v.  
Chemnitz. Tägeler, Kfm. v. Plauen. Leol, Kaufm. v.  
Paris.  
**Geist.** Philippi, Kfm. v. Merxevs. Wagner, Kfm.

m. Frau v. Altenburg. Dirsch, Kfm. v. Eichersheim.  
Kichthorn, Accisor v. Weilm.  
**Goldener Adler.** Dr. Atlas m. Frau v. Wien  
Richard, Restaurateur v. Mannheim. Kainz, Lehrer v.  
Weß. Maier, Kfm. v. Oberstsch. Reiser, Kaufm. v.  
Stuttgart. Weibendacher, Kfm. v. Worms. Womser,  
Kfm. v. Heidelberg.  
**Goldener Karpfen.** Braun, Kaufm. von Zell.  
Steinberger, Kfm. v. Bremen.  
**Goldenes Schiff.** Saarberg, Kaufmann von St.  
Johann. Feldblum, Kfm. v. Saarbrücken.  
**Grüner Hof.** Bernhart, Bürgermstr. v. Bonndorf.  
Frisius, Pfarrer v. Paris. Schumann, Part. v. Lim-  
burg. Bernhardt, Forstmr. v. Neustadt. Wa tenberg,  
Kfm. v. Petersburg. Ebb, Kfm. v. Mannheim. Weß,  
Kfm. v. Regel. Zieger, Kfm. v. Heilbronn. Süßdorf,  
Kfm. v. St. Louis. Bieuth, Kfm. v. Heilbronn. Ober-  
dörfer, Kfm. v. Mannheim.  
**Hotel Große.** Kahn, Müller, Leopold u. Schott,  
Kfm. v. Frankfurt. Lewald, Kfm. v. Mannheim. Wess-  
ler, Kfm. v. Stuttgart. Brau, Kaufm. v. Schönwald.  
Querner, Kfm. v. Tarmstadt. Durin, Kfm. v. Stras-

burg. Gaunter, Kfm. v. Neuenhaus. Gehius, Kfm. v.  
Hamburg. Beck, Kfm. v. Ulm. Billing u. Laibach, Kfm.  
v. Mainz.

**Hotel Stoffleth.** Breßm. Cameralpraktikant und  
Wärter, Kaufm. v. Freiburg. Brochner, Gastwirth von  
Berlin. Bleg, Stadtpfarrer u. Grimm, Amtsrichter v.  
Oberbach. Moll, Fabr. v. Frankfurt. Bergmann, Pilo.  
v. Engen. Maier, Insp. v. Constanz. Lepeltr. Mort.  
v. Mülhausen. Korlin, Kfm. v. Lörrach. Benz, Kfm.  
v. Eisenach. Thiermann, Kfm. v. Basel. Ehd, Kfm.  
von Breslau. Braun, Kfm. v. Mannheim.

**Maffauer Hof.** Zwang, Reisender von Gur.  
Walzer, Kfm. v. Pflungstadt. Maier, Kfm. v. Walsch.  
Sternweil, Kaufm. v. Weßdorf.

**Prinz Max.** Gagarer, Kfm. v. Rodewald. Höb-  
rig u. Salzer, Kaufm. von Offenbach. Zahn, Kaufm. v.  
Stuttgart. Schwamberg, Kaufm. von Delfa. Werner,  
Kfm. v. Mainz. König, Kfm. v. Frankfurt. Martin.  
Kfm. v. Jülich. Goller, Kaufm. von Weß. Malowky,  
Kfm. v. Stettin. Freisinger, Kaufm. v. Leipzig. Frau  
Bruggie u. v. Lüneville Gräfin Naclaresklow a. Rußland.  
Wiegand, Gutbesitzer v. Nömhild. Charles, Part. von  
Geln.

**Nothes Haus.** Deßner, Kfm. v. Gmünd. Bloch,  
Kfm. v. Freiburg. Brämer, Kfm. v. Denabrück. Kör-  
per, Kfm. v. Lorch. Brechle, Kfm. v. Berlin. Casser,  
Kfm. v. Pforzheim. Weidner, Kfm. v. München. Klie-  
ber, Kaufm. v. Mannheim. Lachnauer, Steinhauer v.  
Kürnbach.

### Jfr. Gemeinde-Gottesdienst.

Freitag den 19. Mai Abends:	7 1/2 Uhr.
Samstag den 20. Mai Morgengottesdienst:	7 "
Hauptgottesdienst:	9 "
Sabbath-Ausgang:	8 3/4 "

### Israelitische Religionsgesellschaft.

Freitag den 19. Mai. Sabbath-Anfang:	7 1/2 Uhr.
Samstag den 20. Mai Morgengottesdienst:	7 "
Nachmittagsgottesdienst:	5 "
Sabbath-Ausgang:	8 3/4 "

Druck und Verlag der Chr. Fr. Wülke'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller, in Karlsruhe.